



Cinform

Informationen der CDU Düsseldorf | Nr. 347 | August/September 2018



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

es wird ernst: Die Arbeiten an unserem neuen Grundsatzprogramm laufen auf Hochtouren. Unter der Leitung von Heinz Hardt und Dr. Thomas Köster hat ein Autorenteam in einer Reihe von Sitzungen den Entwurf für ein Programm der CDU Düsseldorf fertig gestellt. Dabei ist es dem Team nicht nur gelungen, einen sehr prägnanten Entwurf zu schreiben, sondern auch einen kurzen Text.

Zusammenfassung? Kann und möchte ich hier nicht liefern. Nur so viel: Der Kreisvorstand hat dazu ausführlich diskutiert und vielen tat es gut, neben dem tagesaktuellen Geschehen auch einmal wieder Grundsatzfragen zu diskutieren. „Sind wir ein säkularer Staat?“ war nur ein Aspekt dabei.

Die Ortsverbände haben den Entwurf bereits und damit eine Grundlage, um unser Programm in den Monatsversammlungen vor Ort zu besprechen. Zusätzlich werden wir im September drei Termine an verschiedenen Orten unserer Stadt anbieten, um mit den Autoren und anderen Mitgliedern das Programm zu diskutieren. Viel Raum für Diskussion bis zum November, dann wird der Parteitag das Programm beschließen. Bringen Sie sich ein – für Ihre Ideen haben wir Platz in unserem Programm reserviert!

Es wird ernst, Teil 2: Die Strategie- und Findungskommission hat Anfang Juli erstmalig getagt. Damit ist der Startschuss für die Kandidatenaufstellung zur Wahl 2020 gesetzt. Eines kann hier schon verraten werden: wir sind allesamt optimistisch für die OB-Wahl. Unser bester Wahlkampf helfer zur Zeit: Thomas Geisel. Egal wo man in unserer Stadt mit Leuten spricht: Viele sind enttäuscht von der Art und Weise, wie Gei-

sel mit Menschen umgeht.

Und so haben nicht wenige eine unmittelbare Kostprobe seiner Umgangsform erfahren, nachdem der Rat bei „Ed Sheeran“ dem Herrn Geisel nicht gefolgt ist. Ich dachte im ersten Jahr seiner Amtszeit: „der Mann ist ja kein Politiker, aber der lernt das noch“. Doch nachdem Geisel unzählige Male allein vorgeprescht ist und viele vor den Kopf gestoßen hat, ist die Geduld auch Gutmeinender im Rathaus erschöpft, das Wort „beratungsresistent“ macht die Runde.

Auf die Idee, eine Eventfläche für mehrtägige Festivals und andere Großveranstaltungen einzurichten und das ohne mit einem einzigen Bürger geredet zu haben, darauf muss man erst einmal kommen. Nicht ohne Grund sieht die Gemeindeordnung eben eine strukturierte Bürgerbeteiligung zwingend vor. Wer den Trick dies zu umgehen als solchen bezeichnete, dem wurde von Herrn Geisel gleich eine Klage angedroht, so auch mir. Dabei hat der Bundestag den Straftatbestand der Majestätsbeleidigung inzwischen abgeschafft. Irgendwer muss das dem Oberbürgermeister wohl einmal sagen ...

Ihr Thomas Jarzombek

Seniorenrat sucht Nachwuchskräfte!



© CDU/Markus Schwarze

Sie sind 58 Jahre und älter? Sie möchten Politik in unserer Stadt mitgestalten? Sie möchten etwas erreichen, was älteren Menschen in Düsseldorf in ihrem Alltag hilft und ihre Lebenssituation konkret verbessert? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir suchen Nachwuchs für den Seniorenrat, der sich seit

40 Jahren für die Interessen der Seniorinnen und Senioren einsetzt.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gern telefonisch unter der Rufnummer (0211) 89-9 31 68 oder per Mail an andreas-p@ul-stieber.de bei mir.

Mit besten Wünschen
Ihr
Andreas-Paul Stieber

Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf
Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit und Soziales

80. Todestag von Karl Arnold



Direkt nach Kriegsende arbeitete Karl Arnold (1908-1958) für den Erfolg seiner Idee einer christlich-demokratischen Volkspartei, die konfessionelle Schranken über-

windet und Angehörige der verschiedenen Schichten des Volkes zu einer gemeinsamen Kraft zusammenführt. 1945 gründete er in Düsseldorf die CDU. Er kämpfte für eine soziale und freiheitliche Wirtschaftsordnung und lehnte den Kapitalismus in seiner Reinform ebenso wie die sozialistische Staatswirtschaft ab. Nach dem Zusammenbruch des Dritten

Reiches stellte sich Karl Arnold sofort für den Wiederaufbau des Landes und den Neubau eines demokratischen Deutschlands zur Verfügung, zunächst als Oberbürgermeister von Düsseldorf und ab 1947 als erster freigewählter Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalens, das er bis zum Jahre 1956 regierte. Seine politische Begabung und sein unermüdlicher Einsatz ließen Karl Arnold zu einem maßgeblichen Gestalter des öffentlichen Lebens werden. Von sich selber hat er einmal gesagt: „Ich weiß, dass die Bürde eines Amtes erdrückend ist, aber ich bin bereit mich für unser Land zu verzehren.“

Karl Arnold starb am 29. Juni 1958 mitten im Landtagswahlkampf.

www.karl-arnold-stiftung.de

41. Landesparteitag: NRW kommt voran!



Thomas Jarzombek MdB bei seiner Vorstellung

Neben der Wahl des Landesvorstandes diskutierten die Delegierten am 9. Juni in Bielefeld, wie unsere Vorstellung vom Leben, Lernen und Arbeiten im digitalen Zeitalter aussieht. Nach einer beeindruckenden Zwischenbilanz der schwarz-gelben NRW-Koalition wurde Ministerpräsident Armin Laschet eindrucksvoll mit 96,3% als Landesvorsitzender bestätigt. Dem Vorsitzenden stehen weiterhin Ralph Brinkhaus, Dr. Jan Heinisch, Karl-Josef Laumann, Ina Scharrenbach und Elisabeth Winkelmeier-Becker als Stellvertreter zur Seite. Neu im Team sind u.a. Josef Hovenjürgen (Generalsekretär), Steffen Kanitz (Schatzmeister) und Heinrich Friedling (Mitgliederbeauftragter). Aus Düsseldorf er sieht sehr



Das erfolgreiche JU-Team: (v.l.n.r.) Peter Blumenrath, Bernd Schulte, Romina Plonsker und Florian Braun

erfreulich ist, dass sowohl unser Kreisvorsitzender Thomas Jarzombek als auch sein Stellvertreter Peter Blumenrath mit sehr guten Ergebnissen in den Kreis der 31 Beisitzer des Landesvorstandes gewählt wurden.

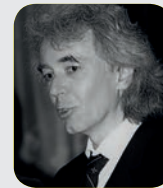
Die Digitalisierung ist eines der großen, vielleicht das große, Zukunftsthema. Der beschlossene Leitantrag sieht vor, diesen Prozess zu begleiten, ihn vor allem aber auch zu gestalten. Denn: Die Digitalisierung betrifft praktisch alle Lebensbereiche: Wirtschaft, Arbeit, Sicherheit, Bildung, Kultur oder auch Ehrenamt. Für die Christdemokraten in NRW ist dabei ganz klar: Die Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sie dient einem Zweck.

Die Ergebnisse, Bericht und Anträge findet man unter: <https://www.cdu-nrw.de/41-landesparteitag-der-cdu-nordrhein-westfalen>

+++ Aus den Vereinigungen +++

CDL Düsseldorf gegründet. „Der Mensch entwickelt sich als Mensch und nicht zum Menschen“ – dies ist einer der Leitsätze der Christdemokraten für das Leben (CDL), die sich am 26. Mai in Düsseldorf neu gegründet haben. Die Sonderorganisation existiert seit 1985 und hat bundesweit etwa 5000 Mitglieder (in Düsseldorf sind es derzeit 52, Tendenz steigend). Sie setzt sich ein für den Schutz des menschlichen Lebens von der Empfängnis bis zu seinem natürlichen Ende. Inhaltlich positionieren sie sich klar in verschiedenen bioethischen Themenfeldern, wie beispielsweise der Fortpflanzungsmedizin, der Abtreibung, der vorgeburtlichen Diagnostik und der Tötung auf Verlangen. Die CDL ist die einzige parteipolitische Lebensschutz-Organisation in Deutschland.

Der neue Düsseldorfer Vorstand besteht aus Dr. Alexander Giannakis (Vorsitzender), Carmen Czampiel (Stellvertretende Vorsitzende) sowie den drei Beisitzern Sophia Giannakis, Sarah Krzyzanowski und Benedikt Oyen. Weiterführende Informationen und Mitgliedsanträge finden sich unter: www.cdl-online.de



KPV trauert um Richard Wagner. Am 15. Juni erschütterte die Kommunalpolitische Vereinigung Düsseldorf der plötzliche Tod ihres stellvertretenden Kreisvorsitzenden Richard Wagner. Der freie Journalist war seit 1994 Mitglied der CDU und seit 1999 Mitglied der Bezirksvertretung 10. Mit seinem Organisationsstalent und seiner Fachkompetenz bereicherte er den Vorstand der KPV ab 1999 erst als Beisitzer und seit 2005 stellv. Vorsitzender.

† In Gedenken

Marianne Römer, † 16.05.2018, Gerresheim
Egon Biesemeier, † 3.06.2018, Eller
Friedrich Wilhelm Metzeler, † Altstadt
Gerhard Roski, † 16.06.2018, Wersten
Edgar Beck, † 17.06.2018, Zoo
Theresia Mauersberger, † 23.06.2018, Garath-Herllerhof
Richard Wagner, † 25.06.2018, Unterrath-West
Karl Heinz Kruse, † 27.06.2018, Wersten
Josef Tappertzhofen, † 02.07.2018, Hamm

Impressum

Redaktion: Bernhard Herzog und Florian Tussing, Mitarbeit Benedict Stieber

Gestaltung: permanent. Sports

CDU-Kreisverband Düsseldorf

Wasserstraße 5 | 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 13 600 96 | Fax: 0211 - 13 600 95

E-Mail: info@cdu-duesseldorf.de

www.cdu-duesseldorf.de

Unsere Konto-Verbindung lautet:

HSBC Trinkaus & Burkhardt

IBAN: DE27 3003 0880 0000 3270 18

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November 2018 ist am 13.9.2018. Begleitende Briefe der Ortsverbände müssen bis 16.9.2018 in der Geschäftsstelle vorliegen.

10. Todestag: CDU Düsseldorf gedenkt Joachim Erwin



OB Joachim Erwin (2007)

Er war ein visionärer Verwaltungschef, der Düsseldorf erfolgreich in das neue Jahrtausend gebracht hat und ein streitbarer Politiker: unser ehemaliger Oberbürgermeister Joachim Erwin (1949-2008). Ihm verdankt die Stadt Düsseldorf in den Bereichen Soziales, Infrastruktur und Wirtschaftsförderung zahlreiche positive Entwicklungen. Auch die Schuldenfreiheit und die Schuldenbrem-

se sind für immer mit seinem Namen verbunden. Im Rahmen einer Gedenkfeier am 16. Mai im Palais Wittgenstein haben sich Thomas Jarzombek MdB, Bürgermeister Friedrich G. Conzen und Uwe-Jens Ruhнау (Rheinische Post) an Alt-OB Joachim Erwin erinnert. Es folgt ein Auszug aus Bürgermeister Conzens Rede; die vollständige Fassung ist verfügbar auf: www.cdu-duesseldorf.de.



Gedenkfeier der CDU Düsseldorf am 16. Mai



Kranzniederlegung durch OB Geisel am 20. Mai

Liebe Hille, liebe Familie Erwin,
liebe Parteifreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

es vergeht kaum eine Woche, in der ich mich nicht frage, wie unsere Stadt sich entwickelt hätte, wenn Joachim Erwin noch bei uns wäre. Wir alle kennen die Antwort: Düsseldorf hätte sich weiter aufwärts entwickelt.

Am 20. Mai 2008 haben wir einen großartigen Oberbürgermeister verloren und einen Kommunalpolitiker, dem selbst seine Gegner größten Respekt entgegenbrachten.

Weil er keinem Konflikt auswich, weil er jede politische Auseinandersetzung immer mit offenem Visier ausgefochten hat. Bei diesen Kämpfen stand für ihn nie das eigene, sondern immer das Gemeinwohl im Vordergrund. Er machte keine Klientelpolitik, sondern er wollte allen Düsseldorferinnen und Düsseldorfern etwas Gutes tun. Jeder Bevölkerungsgruppe wollte er etwas bieten und sie an der positiven Entwicklung ihrer Stadt teilhaben lassen.

Sein Geschenk an alle Menschen in Düsseldorf war die Schuldenfreiheit, die Joachim Erwin vor allem durch den geschickten Verkauf von Stadtwerke-Anteilen und auch RWE-Aktien erreichte. Damit schuf er den finanziellen Spielraum für viele wichtige Investitionen in fast allen Bereichen. Spielplätze, Stadtteilbüchereien, Sport, Feuerwehr, Friedhöfe, Jugendhilfe und Kindertagesstätten, Reduktion des Straßenlärms, Grünpflege: Für fast alle Themen schuf Erwin als Oberbürgermeister Masterpläne. Seine Politik war transparent und sie hatte System. Jeder Masterplan gab öffentlich ganz klar Auskunft darüber, welche Meilensteine bis zum Ziel zu erreichen waren.

Erwins Politik mit Vernunft und Augenmaß ist das genaue Gegenteil einer Cowboy-Politik, bei der Ideen spontan abgefeuert werden, ohne zu bedenken, ob der Schuss auch nach hinten losgehen könnte. Schnellschüsse dieser Art hat sich Joachim Erwin nicht erlaubt. „Ich bin kein Vabanque-Spieler, sondern nur ein kleiner Verwaltungsangestellter der Stadt, der sich verantworten muss“, sagte er 2001 in einem Interview zur heutigen Arena. Doch diese Demut schloss nicht aus, dass unser ehemaliger OB gleichzeitig ein Visionär war. Seine Ideen waren und sind eine Inspirationsquelle für alle nachfolgenden Oberbürgermeister. 2006 fand zum ersten Mal die Quadriennale statt, ein großes Fest der Bildenden Kunst. Denn Erwin wusste um die besondere Wirkung von Kunst und Kultur, mit der er Besucher von nah und fern nach Düsseldorf holte. Die Musen als Magnet für das Stadtmarketing: Erwin erkannte dies schon vor über zehn Jahren als attraktive und wirksame Strategie. Mit der Wehrhahn-Linie hat er zudem ein einzigartiges und international anerkanntes Zusammenspiel aus Kunst und Architektur geschaffen.

Während seiner neun Jahre als Oberbürgermeister ist Düsseldorf aufgeblüht. Doch dieser Prozess war kein langsames Knospen, sondern im Rekordtempo reifte unser Dorf an der Düssel zur erfolgreichen Großstadt mit internationalen Verbindungen bis hin zur chinesischen Multimillionenstadt Chongqing. Diese hohe Geschwindigkeit war das Ergebnis des Schrittmachers an der Spitze, der seinem Team und sich selbst ganz selten eine Pause gönnte. Dabei stand seine Mannschaft im Büro OB immer geschlossen hinter ihm.

Joachim Erwin hat seine Heimatstadt Düsseldorf von ganzem Herzen geliebt. Die Spuren dieser Liebe können wir an vielen Stellen dieser Stadt Tag für Tag finden und erleben. Für seinen beispiellosen Einsatz als Oberbürgermeister werde ich ihm immer dankbar sein. Lassen Sie uns nun in Dankbarkeit seiner in Stille gedenken.

1

Stadtbezirksverband *Altstadt, Derendorf, Golzheim, Stadtmitte/Pempelfort*

Ortsverband Altstadt

8.8./12.9. | 19.30 Uhr | Weiss Blaues Haus, Nordstr.115, 1. Etage, CDU Treff

Ortsverband Golzheim

12.9. | 19.30 Uhr | Clubraum des Düsseldorfer Yachtclubs, Rotterdamer Str. 30 – Stammtisch

Ortsverband Stadtmitte/Pempelfort

4.9. | 19.00 Uhr | Brauereiaussschank „Schumacher“, Oststr. 123 – Sommerstammtisch im Biergarten des Brauereiaussschanks

2

Stadtbezirksverband *Flingern, Zoo*

Ortsverband Flingern

25.8. | 15 Uhr | Treffpunkt: Capitol Theater, Erkrather Str. 30 – Sommerspaziergang durch das „alte Flingern“ mit dem OVFlingern

11.9. | 19 Uhr | Restaurant Schmalbauch, Birkenstr. 46/Ecke Wülfrather Str. – CDU Treff Flingern

3

Stadtbezirksverband *Bilk, Flehe/Volmerswerth, Friedrichstadt, Hamm, Oberbilk, Unterbilk/Hafen*

Ortsverband Flehe/Volmerswerth

20.9. | 20 Uhr | Gaststätte „Dietze Mamm“, Krahkampweg 95 – Stammtisch

Ortsverband Friedrichstadt

8.8./19.9. | 19 Uhr | Gaststätte „Antoniushof“, Kirchfeld-/Morsestr. (Fürstenplatz) – CDU Treff Stammtisch

Ortsverband Hamm

19.9. | 20 Uhr | Gaststätte „Am Kapellchen“ – Mitgliederversammlung

Ortsverband Oberbilk

25.8. | 15 Uhr | Treffpunkt: Capitol Theater, Erkrather Str. 30 – Sommerspaziergang durch das „alte Flingern“ mit dem OVFlingern

26.9. | 19.30 Uhr | Gaststätte „Uerige am Markt“, Bogenstr. 22/Oberbilk Markt – Stammtisch

4

Stadtbezirksverband *Heerd/Handweiser, Lörick, Niederkassel, Oberkassel*

Ortsverband Heerd/Handweiser

1.8./5.9. | 18 Uhr | Gaststätte „Küppers Bierstuben“, Nikolaus-Knopp-Platz 29 – CDU Treff Heerd/Handweiser

Ortsverband Niederkassel

12.8. | 18 Uhr | Vorzelt der Niederkasseler Kirmes (unter der Theodor-Heuss-Brücke) – 1. Niederkasseler CDU-Kirmesstammtisch

Ortsverband Oberkassel

1.8./5.9. | 18 Uhr | Canisiushaus, Friesenstr. 77 – CDU Treff Oberkassel

5

Stadtbezirksverband *Angermund, Kaiserswerth, Lohausen/Stockum, Wittlaer/Kalkum*

4.9. | 19.30 Uhr | Rathaus Kaiserswerth – „Mein Europa – Dr. Matthias Höschel stellt sich und seine Ideen für Europa vor“

12.9. | 17.30 Uhr | „Hinter den Kulissen des Aqua-Zoos“ – Führung durch den Aqua-Zoo mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Anmeldung unbedingt erforderlich bis spätestens Mittwoch, 5.9.2018 bei der Kreisgeschäftsstelle unter Tel. 0211 – 13 600 96 oder info@cdu-duesseldorf.de

Ortsverband Lohausen/Stockum

20.8. | 17 Uhr | Schützenplatz – Schützenfestumtrunk Lohausen

5.9. | 18.30 Uhr | Gaststätte „Kühler Grund“ – offene Vorstandssitzung

9.9. | 13 Uhr | Parkfest in Lohausen im Lantz'sche Park

15.9. | 14 Uhr | Treffpunkt: Eingang Aquazoo – Fahrradtour durch den Ortsverband (bei Regen fällt die Fahrradtour aus)

Ortsverband Wittlaer/Kalkum

19.9. | 19.30 Uhr | Gaststätte Peters, Kalkstraße (Wittlaer) – politischer Stammtisch

6

Stadtbezirksverband *Mörsenbroich, Rath, Unterrath/Ost-Lichtenbroich, Unterrath/West*

Ortsverband Rath

7.8. | CDU Treff Rath entfällt! (Sommerferien)

4.9. | 20 Uhr | Gaststätte „Buschhausen“, Oberrather Straße 71 – CDU Treff Rath

8.9. | 15 Uhr | Treffpunkt: Rather Schützenplatz (Vekehrsübungsgelände) – Radtour durch Rath

Ortsverband Unterrath/West

29.8. | 19.30 Uhr | Restaurant „Maria“, Bielefelder Str. 12 – Infotreff

7

Stadtbezirksverband *Gerresheim/Ludenberg, Grafenberg, Hubbelrath*

Ortsverband Gerresheim

12.9. | 20 Uhr | Restaurant „Zum Jägerhof“, Kölner Tor 17 – Vorstandssitzung

Ortsverband Hubbelrath

25.9. | 19 Uhr | Bürgerhaus Hubbelrath – Bürgerversammlung mit Marco Schmitz MdL

8

Stadtbezirksverband *Eller, Lierenfeld, Tannenhof/Vennhausen, Unterbach*

20.9. | 18 Uhr | Rathaus Eller – Bürgersprechstunde der CDU – Fraktion

Ortsverband Eller

19.9. | 19.30 Uhr | Gaststätte „Klein Eller Stuben“, Klein Eller 24 – Mitgliederversammlung

Ortsverband Tannenhof/Vennhausen

28.8. | 16-18 Uhr | Werksbesichtigung Mercedes Benz Werk Düsseldorf (Anmeldung erforderlich, bitte gesonderte Einladung beachten)

11.9. | 20 Uhr | Gaststätte „Bräderbuud“, Neusalzer Weg – politischer Stammtisch

Ortsverband Unterbach

17.8. | 14.45 Uhr | Treffpunkt am Bootshafen zur Floßfahrt mit Grillen am Unterbacher See. Kosten 15 Euro pro Person. Anmeldung bis zum 13.8.18 bei der Geschäftsstelle unter 0211 – 13 600 96 oder unter info@cdu-duesseldorf.de

28.8. | 19.30 Uhr | „Am Zault“ – offene Vorstandssitzung

9

Stadtbezirksverband *Benrath/Urdenbach, Hassels/Reisholz, Holthausen/Himmelgeist/Itter, Wersten*

13.9. | 18 Uhr | Kath. Hermann-Gmeiner-Schule Schillstraße – Bürgersprechstunde mit Ratscherrn Lukaschewski und den Bezirksvertretern Ursula Verhofen und Dirk Angerhausen

Ortsverband Hassels/Reisholz

1.8./5.9. | 19.30 Uhr | Bürgerhaus Hassels, Hasselsstr. 120 – Stammtisch

Vereinigungen | Arbeitskreise | Sonderorganisationen

Evangelischer Arbeitskreis (EAK)

Aktuelle Termine und Informationen unter www.eak-duesseldorf.de

Frauen Union (FU)

28.8. | 18.30 Uhr | Jüdische Gemeinde Düsseldorf, Paul-Spiegel-Platz 1, Eingang Zietenstraße 50 -Besichtigung der Synagoge, anschließend Vortrag zum Thema „Die Rolle der Frau im modernen Judentum“, Anmeldung erbeten in der Geschäftsstelle unter Tel. 0211 – 13 600 96 oder per Mail an info@cdu-duesseldorf.de

7.9. | 19 Uhr | Großer Sitzungssaal CDU Landesverband NRW, Wasserstraße 6 - Mitgliederversammlung mit Vorstellung der Düsseldorfer Kandidatinnen/Kandidaten zur Europawahl 2019, Anmeldung erbeten in der Geschäftsstelle unter Tel. 0211 – 13 600 96 oder per Mail an info@cdu-duesseldorf.de

Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung (OMV)

3.9. | 18 Uhr | Gerhard-Hauptmann-Haus, Bismarckstr. 90 – Vortrag: Die Habsburger – von König Rudolf zu Kaiser Karl V (Ref. Susanne Keiter) mit der Studentendeutschen Lm. Düsseldorf

6.9. | 18 Uhr | Gerhard-Hauptmann-Haus, Bismarckstr. 90 - Vortrag und Diskussion mit Prof. Kittel/München (s. West-Ost-Journal III/18)

8.9. | 11 Uhr | Gerhard-Hauptmann-Haus, Bismarckstr. 90 – Tag der Heimat mit OMV-Landesvorsitzendem H. Hendriks

Senioren-Union (SU)

12.9. | 15 Uhr | Gerhart-Hauptmann-Haus, Bismarckstraße 90 – Mitgliederversammlung, zu Gast ist Herr Stefan Zöllner, Kriminalpolizeibehörde zum Thema „Internetkriminalität“

21.9. | 15 Uhr | Maxhaus, Schulstr. 11 – Stammtisch

RCDS - Ring Christlich Demokratischer Studenten

Aktuelle Termine und Informationen unter www.rcds-duesseldorf.de

Gesundheitspolitischer Arbeitskreis (GPA)

12.9. | 17 Uhr | CDU Landesgeschäftsstelle, Wasserstr. 6 – Vorstandssitzung

25.9. | 19 Uhr | Deutsche Apotheke- und Ärztekbank, Richard-Oskar-Mattern-Str. 6 – Veranstaltung zum Thema „Heilauftrag und Patientenautonomie in der letzten Lebensphase, Patientenwille – Sterbebegleitung – Sterbehilfe“

Christdemokraten für das Leben (CDL)

21.8. | 18-20 Uhr | Novalisstr. 2a, 40474 Düsseldorf, ein Shuttle-Service ab der U79-Haltestelle Freiligrathplatz wird auf Anfrage angeboten, Anmeldung bei der Geschäftsstelle unter 0211 – 13 600 96 oder unter info@cdu-duesseldorf.de) – offene Vorstandssitzung

15.9. | 11-15 Uhr | Infostand Ecke Schadowstraße/Schadowplatz